

24.01.2022

Herzogenrath: Bahn investiert fast vier Millionen Euro in neue Brücke

Achtung: Nachricht stammt aus dem Archiv



Die Bahn investiert fast vier Millionen Euro in Erneuerung der Eisenbahnbrücke „Germersweg“. (© AVV GmbH / Smilla Dankert)

Die Bahn investiert fast vier Millionen Euro in die Erneuerung der Eisenbahnbrücke „Germersweg“ in Herzogenrath. Die Vorarbeiten beginnen ab dem 28. Januar, die Fertigstellung für Ende 2022 geplant. Auf den Linien RE 4, RE 18, RB 20 und RB 33 fahren ab dem 28. Januar Busse statt Bahnen.

Die Deutsche Bahn (DB) erneuert im Laufe dieses Jahres die über einen Geh- und Radweg führende vierspurige Eisenbahnüberführung „Germersweg“ in Kohlscheid. Für eine moderne und leistungsfähige Infrastruktur investiert die DB hierfür rund 3,8 Millionen Euro.

Aufgrund der nun beginnenden Vorarbeiten (u.a. Vegetationsrückschnitt) ist eine Vollsperrung der Gleise zwischen Herzogenrath und Aachen West in der Zeit von **Freitag, 28. Januar, 21:00 Uhr, bis Montag, 31. Januar, 5:00 Uhr** und in den **Nächten vom 31.1./1.2. bis zum 3./4.2. jeweils 21:00 - 5:00 Uhr** erforderlich. Die Züge der Linien RE 4 und RB 33 werden zwischen Herzogenrath und Aachen Hauptbahnhof durch Busse ersetzt, die Züge der RB 20 (**euregiobahn**) zwischen bzw. Aachen West und Herzogenrath. Die Züge der RE 18 werden zwischen Aachen Hauptbahnhof und Heerlen durch Busse ersetzt.

Die Fahrplanänderungen sind in den Online-Auskunftssystemen enthalten und werden über Aushänge an den Bahnsteigen bekannt gegeben. Außerdem sind sie unter

bauinfos.deutschebahn.com/nrw und über die App „DB Bauarbeiten“ abrufbar.

Trotz des Einsatzes modernster Arbeitsgeräte ist Baulärm leider nicht zu vermeiden. Wir bitten die Reisenden um Verständnis.

Download

[nvr_baustellenvorschau_januar_bis_maerz_2022_aenderungen_vorbehalten_12012022.pdf \(291,6 KiB\)](#)